

Inhalt

Vorwort des Reihenherausgebers	13
---	-----------

Eröffnung und Hinführung	17
---------------------------------------	-----------

I. GRUNDLEGUNGEN. VERSUCH EINER PHILOSOPHIE UND IDEENGESCHICHTE DES WASSERS

Grenzkulturwissenschaftliche Fundamente der Disziplinierung	27
--	-----------

Vom Grund und Anbeginn aquatischer Disziplinierung	29
--	----

Zur gegenwärtigen Debatte – Forschungsfeld Wasser und die methodischen Grundlagen seiner Disziplinierung	36
---	----

Zum Begriff der Disziplinierung und zur Etymologie von Wasser	47
---	----

Zur Ideengeschichte des Wassers. Quellen des Ursprungs zwischen Mythos und Lógos	51
---	-----------

Geflutete Mythen und epische Ströme – vom Wasser im und als Anfang ...	57
--	----

Zur ersten Disziplinierung altorientalischer Welterschöpfungserzählungen .	62
--	----

Antike Flutmythen und die Sintflut-Erzählung der Genesis	68
--	----

Zum Urgrund Wasser – griechische Wasserphilosophie	81
--	----

Wasserriten – Imperative und Symboliken	89
---	----

II. RAUM UND KULTUR. WASSER ALS ORT DER VERGESELLSCHAFTUNG

Geschichte der Stadtkultur als Entfaltungssphäre der Disziplinierung	107
Regulierungen der frühen Hydraulischen Kulturen – von mesopotamischen Stadtstaaten und altägyptischen Nilfahrten	114
Zwischen griechischer Kultivierung und imperial-römischer Technisierung	121
Schlaglichter frühneuzeitlicher Stadtkultur <i>sub specie disciplinae</i>	132
A. Präkolumbianische Wasserdisziplinierung im Spiegel mesoamerikanischer Stadtkultur	133
B. Serenissima – Venedig, eine Stadtkultur im Wasser	138
C. Absolute Wasser – Gartenkunst und Wasserspiele in Versailles zwischen Ästhetisierung, Naturalisierung und Machtvisibilität	142
 Zur Disziplinierung der Moderne. Von der Industrialisierung des Wassers zu den atmosphärischen Tiefendimensionen kulturanthropologischer Reflexion	 149
Ströme der Industrialisierung – Wasserdisziplinierung im 19. Jahrhundert	154
Die schöne Aussicht – Atmosphären zwischen Wien und Adria im Fin de Siècle	162
Wiener Wasser und eine Stadtkultur, die niemals war	170
Atmosphärische Spiele am Wasser – die Erfahrung von Stadtwirklichkeit	181
 Im Schlagschatten der Disziplinierung. Zur historisch-anthropologischen Bedeutung von Bad und Schwimmen	 199
Das Bad als Heterotopie und Ort der Vergesellschaftung	201
Schwimmen als Kulturtechnik einer Wasserdisziplin	215

Exkurs und Ausblick: Nachhaltigkeits- und Umweltdiskurse zwischen Robustem Humanismus und der Disziplinierung von Natur	225
Abbildungsverzeichnis	239
Literaturverzeichnis	241